



Mitteilungen
des Marktes Weilbach
mit den Ortsteilen
Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Sansenhof, Wiesenthal u. Reuenthal

Motorsägekurs

Auf Grund der großen Nachfrage, wird im September (20.9. und 21.9.) ein weiterer Motorsägekurs abgehalten. Je Kurs können 10 Personen maximal 12 Personen teilnehmen. Als Ersatztermin wurde noch der 28.9.2013 vorgemerkt.

Bei Interesse füllen Sie bitte die untenstehende Anmeldung aus und geben diese im Rathaus Zi. 21 bei Frau Link ab.

Anmeldung zum Motorsägekurs:

Name:

Anschrift:

Telefonnummer:

Gewünschter Schulungstermin (Praxis)

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Motorsägekurs an.

Datum, Unterschrift

Blutspendetermin:

Die nächste Blutspendeaktion des Bayerischen Roten Kreuzes findet in Weilbach am **Freitag, 12. April 2013** in der Zeit von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Rot-Kreuz-Heim statt

Grabpflege – umweltbewußt und abfallarm

Einen Löwenanteil der nicht pflanzlichen Friedhofsabfälle bilden noch immer die Grablichthüllen aus Kunststoff. Verwenden Sie doch stattdessen Glashüllen, die Sie nach dem Ausbrennen wieder mit Wachslöchern oder Lampenöl nachfüllen können.

Verbrauchte Batterien batteriebetriebener Lichter sind über das Batterierücknahmesystem des Handels getrennt zu erfassen.

Beim Kauf von Gestecken und Kränzen sollten Sie darauf achten, dass deren Kerne aus kompostierbarem Material bestehen und mit Krepppapier umwickelt sind. Vergewissern Sie sich auch, dass Ihr Grabschmuck mit leicht rostendem Draht gebunden ist. Krepppapier und nicht ummantelter Draht zersetzen sich vollständig bei der Kompostierung.

Wählen Sie zur Dekoration Ihres Gesteckes oder Ihres Kranzes nur natürliche Materialien aus, z. B. Zapfen, Trockenblumen, Gräser, sowie auch Schleifen und Bänder aus verrottbarem Material.

Fordern Sie beim Kauf von Topfpflanzen und Schalen Töpfe aus Ton (= wiederverwendbar!) oder kompostierbarem Material (= wiederverwertbar!).

Ein Eimer feiner Kompost aus dem eigenen Garten ist günstiger als gekaufte Graberde im Plastiksack und färbt auch den Boden dunkel.

Nutzen Sie zur Entsorgung bitte die Sortiermöglichkeiten auf dem Friedhof oder zu Hause, und geben Sie

- saubere Kartonage und Papier in die Papiertonne;
- Plastikblumentöpfe, -grablichthüllen, -säcke, -folien, -steckgitter in den Gelben Sack / die Gelbe Tonne;
- Pflanzenreste, verrottbare Kranz- und Gesteckteile, Einwickelpapier, mit Erde verschmutzte Kartons zur Sammelstelle für kompostierbare Abfälle / in die Biotonne;
- Scherben von Vasen, Schalen, Tontöpfen oder Glas, stark verschmutzte, nicht verwertbare Verpackungen und Plastiktöpfe, kleine Steine und sonstige nicht verwertbare Abfälle in die Graue Restmülltonne / den Restmüllcontainer.

Weitere Fragen, auch zu anderen Themenkreisen der Abfallentsorgung beantworten Ihnen gerne die Abfallberatung am Landratsamt Miltenberg:

- Gustl Fischer ☎ 0 93 71 / 5 01 – 3 80; E-Mail: gustl.fischer@lra-mil.de

Schnelleres Internet für Weilbach und seine Ortsteile

Weilbach hat nun einen besseren Anschluss an die weltweite Datenautobahn erhalten. Die Deutsche Telekom hat Anfang März das neu ausgebaute Breitbandnetz in Betrieb genommen. In Weilbach, Gönz, Ohrnbach und Weckbach profitieren über 850 Haushalte von den leistungsfähigen Internet-Anschlüssen. Die Geschwindigkeit der Übertragung erreicht je nach Entfernung zum Schaltgehäuse bis zu 50.000 Kilobit pro Sekunde (Kbit/s).

Die neuen DSL-Anschlüsse können bereits gebucht werden. Interessierte Internet-Nutzer werden vom Vertriebsteam unter der eigens geschalteten Telefonnummer 0800 330 3000 beraten. Auch wer bereits einen DSL-Anschluss von der Telekom nutzt, kann die höheren Internetgeschwindigkeiten bestellen.

Sommeröffnungszeiten des Wertstoffhofes der Müllumladestation Erlenbach

Auch in diesem Jahr führen wir die verlängerten Öffnungszeiten während des Sommers fort. Damit wollen wir die Anlieferungsmöglichkeiten für Berufstätige verbessern und hoffen, die Wartezeit für unsere Kunden zu verkürzen.

Während der Sommerzeit (31.03.-27.10.2013) hat der Wertstoffhof der Müllumladestation donnerstags und freitags bis 18.00 Uhr (statt bisher 16.00 Uhr) geöffnet.

Die verlängerten Öffnungszeiten gelten nicht für die Müllumschlaghalle sowie die Kreismülldeponie Guggenberg. Während der verlängerten Öffnungszeiten können also nur sogenannte Kleinanlieferer ihre Abfälle, selbstverständlich wie immer unter Angabe ihrer Objekt Nummer, entsorgen. Für gewerbliche Anlieferungen gelten die bisherigen Öffnungszeiten.

Die verlängerten Öffnungszeiten des Wertstoffhofes bei der Müllumladestation:

Montag:	8.00 bis 16.00	Donnerstag:	8.00 bis 18.00
Dienstag:	8.00 bis 16.00	Freitag:	8.00 bis 18.00
Mittwoch:	8.00 bis 16.00	Samstag:	8.00 bis 14.00

Diesem Pfarrbrief liegt ein Flyer bei: „Wohnen im Alter - auf dem Land“ bei.

Weitere Informationen zu der im Flyer erwähnten Veranstaltung entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Objekt-Nummer von Anwesen

Im Landratsamt Miltenberg häufen sich die telefonischen Anfragen nach der Objekt-Nummer. Jeder Eigentümer findet diese Nummer auf seinem gültigen, von der zentralen Abfallgebührenstelle des Landkreises zugesandten Abfallgebührenbescheid und, sofern eine Einzugsermächtigung erteilt wurde, bei der Abbuchung der Müllgebühren auch auf dem Kontoauszug.

Das Landratsamt Miltenberg weist darauf hin, dass jeder Vermieter von Anwesen verpflichtet ist, seinen Mietern die Objekt-Nummer mitzuteilen. Die Angabe der Objekt-Nummer ist für die Inanspruchnahme folgender Leistungen notwendig:

- Anlieferung von Abfällen auf den Wertstoffhöfen
- Inanspruchnahme der Abrufsysteme für Elektronik- und Altschrott, Sperrmüll, Altholz
- Ummeldung von Abfallbehältnissen.

Ausbildung zur/m Pflegefachhelfer/in (Altenpflege) ab September 2013

Ab September 2013 bietet die BRK-Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe in Erlenbach wieder eine 1jährige Ausbildung zur/m staatlich geprüfte/n Pflegefachhelfer/in (Altenpflege) an. Diese Ausbildung ist eine Chance für alle, die sich (wieder) ins Berufsleben integrieren oder sich neu orientieren wollen. Wir vermitteln Ihnen das nötige Rüstzeug für einen anspruchsvollen und vielseitigen Beruf, bei dem nach erfolgreichem Abschluss die Möglichkeit der Ausbildung zum/r Altenpfleger/in besteht. Voraussetzung für die Ausbildung ist der Hauptschulabschluss bzw. Ein gleichwertig anerkannter Bildungsabschluss, gesundheitliche Eignung und Freud an der Betreuung und Pflege alter Menschen. Die Ausbildung findet in Vollzeitunterricht statt und beinhaltet neben der Theorie drei Praxiseinsätze.

Nähere Infos erhalten Sie unter Tel.: 09372 / 61 29, email: info@aps-erlenbach.brk.de oder homepage: www.altenplegeschule-erlenbach.de

Neue Selbsthilfegruppe „Trauerwandern“

In den vergangenen Jahren bot die Malteser Hospizgruppe in Miltenberg eine Gruppe für trauernde Menschen zum Austausch in einem geschützten Rahmen an. Während dieser Zeit wurde die Erfahrung gemacht, dass Trauer häufig zu Erstarrung führt, dass Trauernde das Gefühl haben, ihnen fehle Licht und Luft. Deshalb wurde das Trauercafé in ein „Trauerwandern“ umgewandelt.

Einmal monatlich können sich Trauernde gemeinsam mit erfahrenen Trauerbegleiterinnen auf einem Weg durch die Natur austauschen. Im Laufen kommen andere Gedanken, andere Gefühle, andere Worte im Menschen hoch, inspiriert von der Natur und von den mitwandernden Menschen, die ebenfalls einen Verlust erlitten haben.

Weitere Informationen erteilen: Andrea Haluschka, Telefon: 0171/9292480, oder die Hospizkoordinatorin Christina Gripp, Telefon: 06021/416118, christina.gripp@malteser.org.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung:

In Miltenberg:

Fährweg 35, Ämtergebäude (nicht Landratsamt)
Terminvergabe unter Tel. Nr. 09371/501-152 unter Angabe Ihrer Versicherungsnummer.

In Amorbach:

30.04.13 / 04.07.13 im Sitzungssaal des alten Rathauses.
Für diese Sprechstage bitte rechtzeitig einen Termin vereinbaren unter Tel. 209-15 (Stadt Amorbach)

Den Versicherten wird damit Gelegenheit gegeben, sich in Fragen ihrer Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen. Versicherungsunterlagen, Ausweispapiere und, bei Beratung für andere Personen wie z. B. Ehegatten, Eltern, auch eine schriftliche Vollmacht sind mitzubringen.

Ganz herzlich gratulieren wir:



Zur Eisernen Hochzeit am 10.04.2013
Anna und Paul Hennig, Weilbach

Standesamtliche Mitteilungen



Geburten:

26.02. Simon, Sohn v. Stefanie u. Thorsten Herrschaft, Weilbach

Sterbefälle:

17.02. Manfred Brohm, Weilbach

21.02. Thilde Pfaff, Weilbach

07.03. Bernhard Schieszl, Weilbach



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

In Weilbach:

Herrn Erich Deuchert	am 07.04.	zum 79.
Frau Leondina Maul	am 15.04.	zum 84.
Frau Margot Brünnich	am 29.04.	zum 90.

In Weckbach:

Herrn Horst Herrmann	am 26.04.	zum 74.
----------------------	-----------	----------------



TERMINE...TERMINE...TERMINE

08.04.	Vereinsstammtisch im CGW-Heim	
12.-20.04	Mosthücke	Heimatverein
22.-28.04.	Ortsmeisterschaft	Schützenverein
26.04.	Generalversammlung	CGW
30.04.	Maibaumaufstellung durch die Feuerwehren	
01.05.	Maiumtrunk	SPD-Ortsverband
04.05.	Generalversammlung	SV Weilbach